Die DGSMP ist in verschiedene Ressorts gegliedert, wobei jedes Mitglied sich mindestens einem Ressort zuordnen sollte. Die Ressorts bieten thematisch fokussierte Arbeitsgruppen zum Mitgestalten an.
Die Geschäftsstelle bittet Sie deshalb, sich gleich bei Antragstellung einem „Stamm-Ressort" zuzuordnen, in dem Sie aktiv mitarbeiten möchten. Unter der Rubrik „Interesse" können Sie die Ressorts ankreuzen, an deren Arbeit Sie außerdem Interesse haben. Ihre Angaben werden an die Sprecher der Ressorts Ihrer Wahl weitergeleitet.

STAMM- UND INTERESSENSRESSORT

Ich ordne mich dem / den folgenden Ressort(s) zu:

STAMMRESSORT		INTERESSE
☐	**Res. 1 Epidemiologie und Methoden der Gesundheitsforschung**	☐
☐	**Res. 2 Praktische Sozialmedizin und Rehabilitation**	☐
☐	**Res. 3 Prävention und Gesundheitsförderung**	☐
☐	**Res. 4 Öffentliche Gesundheit und Public Health**	☐
☐	**Res. 5 Gesundheitssystemforschung, Gesundheitsökonomie und Versorgungsforschung**	☐
☐	**Res. 6 Gender und Intersektionalität**	☐
☐	**AG Nachwuchs**	☐

DEUTSCHE GESELLSCHAFT
FÜR SOZIALMEDIZIN
UND PRÄVENTION

RESSORTZUORDNUNG

BEWEGEN

ETWAS BEWEGEN ...

Sie möchten Akzente setzen und bestimmte Themen weiterentwickeln? Die Arbeitsgruppen bieten die Möglichkeit,

- spezifische Themen zu bearbeiten
- gemeinsame Publikationen zu verfassen
- Positionspapiere zu veröffentlichen
- die Sozialmedizin und Public Health weiter zu entwickeln.

Aktuelle Themen werden Ressortübergreifend bearbeitet. Die DGSMP unterstützt außerdem die Ausrichtung von thematischen Workshops auch unabhängig von den Jahrestagungen.
Zudem ist es uns ein Anliegen, unsere Praxiserfahrungen, Forschungsergebnisse und zentralen Werte in gesellschaftliche und gesundheitspolitische Diskurse einzubringen. Alle Mitglieder sind willkommen, ihre jeweilige Expertise in die Erarbeitung von Stellungnahmen einzubringen, z. B. zu Gesetzesentwürfen. Wir freuen uns über jedes Mitglied, das neue Ideen einbringt – sei es zur Einrichtung neuer Arbeitsgruppen, zur Positionierung bei fachlichen Themen oder durch inhaltliche Beiträge für Newsletter und Website.

DIE FACHGESELLSCHAFT

Die DGSMP fördert Forschung, Lehre und Praxis in Sozialmedizin und Rehabilitation, Prävention und Public Health. Ihr gehören rund 500 Mitglieder an, die u. a. aus Gesundheits- und Pflegewissenschaften, Medizin und Sozialwissenschaften stammen.

Derzeit gibt es in der DGSMP folgende Ressorts:

(1) Epidemiologie und Methoden der Gesundheitsforschung
(2) Praktische Sozialmedizin und Rehabilitation
(3) Prävention und Gesundheitsförderung
(4) Öffentliche Gesundheit und Public Health
(5) Gesundheitssystemforschung, Gesundheitsökonomie und Versorgungsforschung
(6) Gender und Intersektionalität
(7) AG Nachwuchs

Die Fachgesellschaft ist bewusst unabhängig von der Finanzierung durch die Industrie.

Alles Wissenswerte über die Fachgesellschaft, die Arbeitsgruppen und Aktivitäten finden Sie unter:

WWW.DGSMP.DE

Der jährliche Mitgliedsbeitrag beträgt derzeit 100 €, der vergünstigte Beitrag für Studierende 50 €.

KONTAKT

DGSMP-Geschäftsstelle
Schumannstr. 9
10117 Berlin
Tel.: 030 20 966 98 60
Fax: 030 20 966 98 61
www.dgsmp.de | gs@dgsmp.de
Folgen Sie uns auf dgsmp_e_V & Linked

DEUTSCHE GESELLSCHAFT
FÜR SOZIALMEDIZIN
UND PRÄVENTION

AKTIV SEIN

AN DER SCHNITTSTELLE VON GESUNDHEIT UND GESELLSCHAFT, VON WISSENSCHAFT UND PRAXIS

AKTIV WERDEN

FÜR SOZIALMEDIZIN, REHABILITATION, PRÄVENTION UND PUBLIC HEALTH!

Werden Sie Mitglied bei der Deutschen Gesellschaft für Sozialmedizin und Prävention e. V. (DGSMP).

VERNETZEN

SICH VERNETZEN ...

In der DGSMP kommen Vertreter/innen unterschiedlicher Disziplinen zusammen: Ärzt*innen, Gesundheits-, Sozial- und Pflegewissenschaftler*innen, Gesundheitsökonom* innen und andere. Sie alle eint das Interesse an den gesellschaftlichen Determinanten von Gesundheit, an sozialen Auswirkungen von Krankheit sowie an Struktur, Auswirkungen und Kosten der gesundheitlichen Versorgung(ssysteme). Ein besonderer Fokus liegt auf der Reduktion gesundheitlicher Ungleichheit bzw. der Schaffung sozial wie gesundheitlich gerechter Ausgangsbedingungen.
Unsere Forschungstätigkeiten sind gekennzeichnet durch eine Einbettung in soziale Fragestellungen sowie einen Anwendungsbezug zur Praxis der Versorgung und Prävention.
Eine Vielzahl von themenspezifischen Arbeitsgruppen, die sechs Fachbereichen zugeordnet sind, führt Mitglieder mit ähnlichen Interessen und Forschungsschwerpunkten zusammen. In Sitzungen und Workshops können sich Arbeitsgruppen-Mitglieder austauschen und gemeinsam inhaltliche Themen bearbeiten. Ein Newsletter informiert über aktuelle gesundheitspolitische und DGSMP-bezogene Entwicklungen. Die einmal im Jahr stattfindende Jahrestagung bietet ein breites Forum für fachliche Diskussionen und interdisziplinären Austausch.

NACH VORNE SCHAUEN ...

Sie sind dabei, sich beruflich im Bereich Sozialmedizin, Rehabilitation, Prävention, Public Health oder Versorgungsforschung zu orientieren? Die DGSMP bietet jungen Akademiker*innen, die sich in diesen Fachdisziplinen betätigen, eine Plattform an. Die Förderung von Berufsanfänger*innen bzw. von Akademiker*Innen, die neu im Feld sind, spielt dabei eine wichtige Rolle bei unserer Arbeit.

Deshalb ermöglichen wir Ihnen u. a.:

- einen Einblick in gesundheitswissenschaftliche und sozialmedizinische Arbeitsfelder
- eine eigene Arbeitsgruppe „Nachwuchs“
- spezielle Workshops auf unseren Jahrestagungen
- und Orientierungsmöglichkeiten durch einen Mentor/eine Mentorin

Zusätzlich zeichnen wir herausragende Masterarbeiten und Dissertationen durch Preise aus.

Die DGSMP bietet jungen Mitgliedern weitere Möglichkeiten der Unterstützung und Vernetzung an, z. B. Summer Schools oder Online-Plattformen.

NACH VORNE

IN KÜRZE

GUTE GRÜNDE FÜR EINE MITGLIEDSCHAFT?

- Information über Aktivitäten, gesundheitspolitische Entwicklungen und Fortbildungsveranstaltungen
- Vernetzung mit anderen Wissenschaftler* innen und Praktiker*innen
- Möglichkeit zur Beteiligung an Stellungnahmen und Positionspapieren der Gesellschaft
- Zugang zu und Mitarbeit in mehr als 30 thematisch ausgerichteten Arbeitsgruppen
- Vergünstigter Zutritt zum jährlichen DGSMP-Kongress
- Berufliche Vertretung und Unterstützung

WER KANN MITGLIED WERDEN?

- Personen, die bereit sind, an der Verwirklichung der Ziele der Fachgesellschaft mitzuwirken
- Voraussetzung: ein abgeschlossenes Studium an einer Universität oder einer Hochschule; Ausnahmen können gelten für eine diesen Abschlüssen entsprechende berufliche Position
- Studierende gesundheitsbezogener Studiengänge (halber Beitrag)

EIN ANTRAG AUF AUFNAHME

ist jederzeit möglich. Ein Anmeldeformular findet sich an diesem Flyer sowie unter **www.dgsmp.de/mitgliedschaft/mitglied-werden/**

ANTRAG AUF MITGLIEDSCHAFT IN DER DGSMP

NAME, VORNAME

GEBURTSDATUM

AKADEMISCHER GRAD

DIENSTSTELLUNG

BERUFLICHER WERDEGANG (IN STICHWORTEN)

(PRIVAT/BERUFLICH) KORRESPONDENZADRESSE

GEGEBENENFALLS INSTITUTION

STRASSE

(PLZ) WOHNORT

TELEFON (BITTE MIT VORWAHL)

E-MAIL-ADRESSE

Ich erkläre mich einverstanden, dass die DGSMP meine Kontaktdaten innerhalb der Fachgesellschaft weitergibt bzw. bei der Übernahme einer Funktion innerhalb der Gesellschaft auch auf der Website veröffentlicht.

ORT, DATUM **UNTERSCHRIFT**